Antistreptolysin i.S.

Abnahmevorschrift	Letzte Aktualisierung: 08.05.2017 (neum.) Präanalytik: - Bestimmung im Serum, keine Besonderheiten - Interferenzen: nicht bekannt - eingeschränkte Nachmeldezeit voraussichtliche Bearbeitungszeit (ab Laboreingang): Mo-Fr tagesgleich
Einheit	IU/mL
Häufigkeit	täglich, normalschichtig
Klinische Hinweise	Indikation: - V.a. Streptokokken-Folgeerkrankungen: rheumatisches Fieber, Chorea minor, Glomerulonephritis, bei Z.n. Hautinfektionen (z.B. Erysipel) Bemerkungen: -> bei akuter Infektion ist immer ein bakteriologischer Nachweis anzustreben -> ein erhöhter ASL-Titer weist auf eine kürzlich erfolgte Infektion mit beta-hämolysierenden Streptokokken der Gruppe A hin: 80-85% aller Patienten mit einer Streptokokkeninfektion weisen einen erhöhten ASL-Titer auf. Ansprechpartner: Labormodul Klinische Chemie, Tel.: 2284, 2728
Material	Serum
Probengefäß	Serum-Monovette
Probenvolumen	10 ml
Qualitätsmanagement-Status	akkreditiert
Referenzbereich	
Verfahren	Turbidimetrie
letzte Änderung	18.03.2026 14:47

Alter	extrem erhöht	Referenzbereich
≤ 18J	1500	< 151
> 18J	2000	< 201